

Liegt <b>einer oder mehrere der 12 Punkte</b> bei Ihrem Patienten vor? Prüfen Sie bitte die differenzierten PKMS-Gründe.	Ja	Verweis zu Gründen
<b>1. Beeinträchtigungen der Atemsituation und/oder Herz-Kreislauf-Situation</b> Ist die pflegerische Versorgung des Patienten aufgrund bestehender Beeinträchtigung der Atemsituation und/oder Herz-Kreislauf-Situation beeinträchtigt?		<b>AG2, BG1, CG3</b>
<b>2. Erschwernisfaktoren</b> Liegen Erschwernisfaktoren vor, die Mobilisationsmaßnahmen im Rahmen der Aktivitäten des täglichen Lebens deutlich verlängern?		<b>AG1, CG2, DG1</b>
<b>3. Therapeutische Pflegeinterventionen</b> Gibt es Indikationen für therapeutische Körperwaschungen und/oder Umsetzung von therapeutischen Mobilisationskonzepten?		<b>AG1, AG2, DG2</b>
<b>4. Krankheitsbedingte Bewegungseinschränkungen</b> Liegen Körperbehinderungen, Fehlbildungen, Muskelerkrankungen etc. vor, die eine Bewegungseinschränkung nach sich ziehen?		<b>DG1, DG2</b>
<b>5. Frequenzveränderungen von Pflegemaßnahmen</b> Gibt es Veränderungen in der Erhöhung der Frequenz von Ausscheidungsunterstützung und/oder Lagerungsintervallen und/oder Nahrungsverabreichung?		<b>BG3, CG1, CG2, CG5, DG1</b>
<b>6. Ausscheidungsveränderungen</b> Liegen häufiges Spucken/Erbrechen, starkes Schwitzen, Diarrhoe oder eine ausgeprägte Obstipation vor?		<b>CG1, CG5</b>
<b>7. Weitere spezifische Gründe</b> Liegt einer der folgenden Gründe für hochaufwendige Pflege vor? Ausgeprägte Schluckstörung, Fehl-/Mangelernährung, massiv verlangsamte/erschwerete Nahrungsaufnahmen, massiv erschwerte Stillsituation, (Umkehr)Isolation		<b>BG1, BG2, BG3, AG3, CG4</b>
<b>8. Wund- und Hautbehandlung</b> Benötigt Ihr Patient spezielle Pflege bei der Versorgung von aufwendigen Wunden oder großflächigen Hauterkrankungen?		<b>CG1, CG2</b>
<b>9. Beeinträchtigte Anpassungsfähigkeit der Angehörigen/Bezugspersonen</b> Liegen eine fehlende Bereitschaft zu einer Anpassung, Nichteinhaltung von pflegerischen/therapeutischen Absprachen, kontraproduktives Verhalten für die Therapie oder die Krisensituation vor?		<b>EG1, EG3, EG4</b>
<b>10. Kognitive Beeinträchtigung der Angehörigen / Bezugspersonen</b> Hat der/die Angehörige/Bezugsperson eine massive Beeinträchtigung bei der Informationsverarbeitung, Konzentrations-/Wahrnehmungsschwierigkeiten oder bestehen Sprach-/Kommunikationsbarrieren?		<b>EG1, EG2</b>
<b>11. Atmung</b> Sind Anzeichen einer respiratorischen Beeinträchtigung oder das Risiko einer Pneumonie erkennbar?		<b>HG1, HG2</b>
<b>12. Ist ein Tracheostoma vorhanden?</b>		<b>AG1, CG2, DG1, HG3</b>

### **Leistungsbereiche**

**A** = Körperpflege, **B** = Ernährung, **C** = Ausscheidung, **D** = Bewegten/Lagern/Mobilisation, **E** = Kommunizieren/Beschäftigen  
**G** = Spezielle Pflege: Wund- und Hautbehandlung, **H** = Spezielle Pflege: Atmung